



**Sitzungsvorlage
für die 154. Sitzung des Braunkohlenausschusses
am 03. März 2017**

**TOP 6 Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle NRW –
Stellvertretung des Vorsitzenden**

Rechtsgrundlage: § 2 Abs. 1 GO Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle NRW

Berichterstatteerin: Karina Lüdenbach, Dez. 32, Tel.: 0221 – 147 2250

Inhalt: Erläuterungen

Beschlussvorschlag:

Der Braunkohlenausschuss bestellt im Benehmen mit dem Bergwerksunternehmen und den Interessenvertretungen der Betroffenen-Seite Herrn Bernd Wortmann zum stellvertretenden Vorsitzenden der Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle NRW.

Drucksache Nr. BKA 0666	
TOP 6	Seite
Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle NRW – Stellvertretung des Vorsitzenden	2

Der Ältestenrat des Braunkohlenausschusses hat in seiner Sitzung am 20. Januar 2017 folgende Beschlussempfehlung ausgesprochen:

Der Ältestenrat des Braunkohlenausschusses empfiehlt dem Braunkohlenausschuss als Stellvertreter für den Vorsitzenden der Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle NRW Herrn Bernd Wortmann zu bestellen (*einstimmig bei 4 Enthaltungen*).

Mit dieser Thematik soll sich nun der Braunkohlenausschuss befassen, zumal dies von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN bereits in der vorherigen Sitzung erwartet worden war (vgl. S. 54 der Niederschrift der 153. Sitzung, Drucksache Nr. BKA 0661).

Die Empfehlung des Ältestenrats ist das Ergebnis einer umfassenden Erörterung und bildet den (vorläufigen) Schlusspunkt eines Findungsprozesses, der Ende 2015 begonnen hat. In seiner 152. Sitzung am 23. November 2015 hat der Braunkohlenausschuss seiner Geschäftsstelle den Auftrag erteilt, geeignete Kandidaten für die Besetzung der Position des stellvertretenden Vorsitzenden der Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle NRW zu suchen. In dieser Sitzung wurde zudem der ausdrückliche Wunsch geäußert, die Interessenvertretungen der Betroffenen-Seite bei der Suche einzubeziehen. Damit sollte wieder ein konstruktives Miteinander von Braunkohlenausschuss und Interessenvertretungen initiiert werden (vgl. S. 14 der Niederschrift der 152. Sitzung, Drucksache Nr. BKA 0646).

Daher wandte sich die Geschäftsstelle des Braunkohlenausschusses an die Interessenvertretungen mit der Bitte, einen gemeinsamen Vorschlag zur Bestellung einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden zu erarbeiten. Dieser Bitte wurde allerdings nicht entsprochen. Es wurden zwei getrennte Vorschläge unterbreitet. Die Rheinische Initiative Bergschaden e.V. schlug Herrn Wilfried Woltz als stellvertretenden Vorsitzenden für die Anrufungsstelle vor. Von Seiten des Vereins Bürger gegen Bergschäden BgB e.V. und des Netzwerks Bergbaugeschädigter e.V. wurde Herr Bernd Wortmann für dieses Amt vorgeschlagen. Der Verband bergbaugeschädigter Haus und Grundeigentümer e.V. (VBHG) hat keinen eigenen

Drucksache Nr. BKA 0666	
TOP 6	Seite
Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle NRW – Stellvertretung des Vorsitzenden	3

Kandidaten benannt, würde aber eine Berufung von Herrn Wortmann begrüßen. Der Landesverband Bergbaubetroffener NRW e.V. hat sich an dem Findungsprozess nicht beteiligt.

Beide Kandidaten wurden von der Geschäftsstelle zu eingehenden Gesprächen eingeladen und danach hat sich der Ältestenrat mit beiden Vorschlägen in seiner Sitzung am 20. Januar 2017 auseinandergesetzt. Anschließend hat der Ältestenrat die oben genannte Empfehlung für die Bestellung von Herrn Wortmann ausgesprochen.

Herr Wortmann hat Rechts- und Staatswissenschaften studiert, 1967 sein erstes Staatsexamen und 1971 seine zweite juristische Staatsprüfung abgelegt. Danach war er zunächst als Richter am Verwaltungsgericht Minden tätig, bevor er 1978 zum Richter am OVG und 1984 zum vorsitzenden Richter am OVG ernannt wurde. Im Frühjahr 1999 hat die Landesregierung ihn schließlich zum Präsidenten des Verwaltungsgerichts Minden ernannt. Dieses Amt übte er bis zu seinem Ruhestand 2007 aus.

Seit 1975 war Herr Wortmann daneben als Prüfer im zweiten Staatsexamen tätig und war von 1978 bis 1989 Geschäftsführer der Vereinigung der Verwaltungsrichterninnen und Verwaltungsrichter in Nordrhein-Westfalen. Auch leitete er fast 20 Jahre lang die Pressestelle des Oberverwaltungsgerichts und des Verfassungsgerichtshofs für das Land Nordrhein-Westfalen.

Im Bereich der außergerichtlichen Streitbeilegung verfügt Herr Wortmann über umfangreiche Erfahrung. Er führte die richterliche Mediation am VG Minden ein und ist bis heute als Mediator tätig. In der Einigungsstelle beim Landesjustizministerium fungierte er als Vorsitzender. Im Jahr 2009 übernahm er den stellvertretenden Vorsitz der Schlichtungsstelle Bergschaden NRW in Essen, die sich mit (möglichen) Schäden durch den Steinkohlebergbau beschäftigt.

Nach § 2 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Anrufungsstelle kann eine Bestellung von Herrn Wortmann zum stellvertretenden Vorsitzenden der Anrufungsstelle

Drucksache Nr. BKA 0666	
TOP 6	Seite
Anrufungsstelle Bergschaden Braunkohle NRW – Stellvertretung des Vorsitzenden	4

Bergschaden Braunkohle NRW durch den Braunkohlenausschuss im Benehmen mit dem Bergwerksunternehmen und den Interessenvertretungen der Betroffenen-Seite erfolgen. Dieses Verfahren zur Benehmensherstellung wurde mit Schreiben vom 23 Januar 2017 durch die Geschäftsstelle eingeleitet.